

RS OGH 1996/10/22 10Ob2119/96g, 2Ob75/00v, 2Ob122/01g, 3Ob183/14d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.10.1996

Norm

MaklerG §6 Abs3

Rechtssatz

Wirtschaftliche Gleichwertigkeit liegt nicht nur vor, wenn etwa statt eines ursprünglichen in Aussicht genommenen Kaufes schließlich ein Mietvertrag zustande kommt, sondern auch dann, wenn der Geschäftsabschluß mit einer vom Auftraggeber verschiedenen dritten Person erfolgt, in deren Interesse der Auftrag erteilt wurde.

Entscheidungstexte

- 10 Ob 2119/96g
Entscheidungstext OGH 22.10.1996 10 Ob 2119/96g
- 2 Ob 75/00v
Entscheidungstext OGH 30.03.2000 2 Ob 75/00v
Beisatz: "Personenwechsel" im Familienverband ist bedeutungslos. (T1)
- 2 Ob 122/01g
Entscheidungstext OGH 20.06.2002 2 Ob 122/01g
Beis wie T1
- 3 Ob 183/14d
Entscheidungstext OGH 22.10.2014 3 Ob 183/14d
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106605

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.01.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at